

ANOSAN® humanidentisch**Warum vernichtet ANOSAN® schädliche, aber keine nützlichen Mikroben?**

Das durch das ECALIT® Verfahren hergestellte ANOSAN® zeichnet sich u.a. dadurch aus, dass der Gasdruck im Wasser sehr hoch ist, so dass es durch Zellwände dringen kann. Denn im hauseigenen Bio-Reaktor, in dem ANOSAN® erzeugt wird, entstehen durch das Aufbrechen der Wasserstoffbrücken Übergänge zwischen gasförmigem und flüssigem Zustand. Dadurch entstehen im Wasser in einem Kubikzentimeter bis zu 10 Millionen winziger Gasbläschen. Diese tragen eine extrem hohe elektrische Oberflächen- Ladung und steigen nicht an die Oberfläche. Jetzt stellt sich die Frage, welche Polarität haben diese Bläschen und welche Polarität haben körpereigene Stoffe?

Die 2. Frage lautet, welche Polaritäten haben Bakterien, Viren, Pilze etc.?

Diese Fragen wurden in der Medizin nie gestellt worden. Es geht hier nämlich in erster Linie um elektrische Potentiale und in erst zweiter Linie um Chemie. Wir wissen, dass plus und plus sich abstoßen und minus und plus sich anziehen. Wenn man jetzt die körpereigenen Zellen und die Bakterien, Viren etc. betrachtet, dann stellt man Polaritätsunterschiede fest. Wenn man also dem Körper etwas zuführt, dann muss man darauf achten, dass die Polarität der von körpereigenen Zellen entspricht und nach Möglichkeit noch stärker als die eigenen Abwehrkräfte, zum Beispiel die Phagozyten, ist. Und das ist eines der Geheimnisse von ANOSAN®, es setzt Kräfte frei, die wie Phagozyten wirken, jedoch viel schneller und effektiver als diese reagieren.

Damit wird auch die immer wieder gestellte Frage beantwortet, wie ANOSAN® im Körper zwischen „Gut und Böse“ unterscheiden kann.

„ANOSAN®“ greift die körpereigenen Zellen nicht an, weil es die gleiche Polarität hat.

ANOSAN® ist humanidentisch

Das heißt, hier wird differenziert im Gegensatz zu Antibiotika oder Zytostatika, die alle schnell wachsenden Zellen vernichten, egal, ob körpereigen oder nicht. Und wenn die Zahl der körperfremden Bakterien oder Viren aus der Balance gerät, vermehren sich auch die Phagozyten sehr schnell und werden deshalb von den Antibiotika miterfasst. Das hohe Redoxpotential > 900 mV lässt ANOSAN® außerdem sehr schnell mit anderen Stoffen reagieren.

Wissenswert: Antibiotika vernichten alle schnell wachsenden Zellen und unterscheidet nicht zwischen körpereigenen und fremden! Wenn dann die Zahl der körperfremden Bakterien oder Viren aus der Balance gerät, vermehren sich die Phagozyten sehr schnell und werden deshalb von der Antibiotika - Lösung miterfasst. Das Ergebnis ist, dass dadurch das Immunsystem, Wachstum, etc. zudem weiter geschwächt bzw. nachteilig beeinflusst wird.